

Senioren ermitteln ihre Pfalzmeister in Altrip

Am letzten Januarwochenende stand die Halle des TTC Altrip ganz im Zeichen des Seniorentischtennis. In insgesamt neun Altersklassen ermittelten die pfälzischen Senioren ihre Pfalzmeister. Ausgeschrieben waren sogar 19 Seniorinnen- und Seniorenklassen, was eindrucksvoll zeigt, wie breit der Wettbewerb grundsätzlich angelegt ist, auch wenn sich dies nicht in allen Klassen in Teilnehmerzahlen widerspiegelt.

Seit einigen Jahren werden die Altersklassen in Fünfjahresschritten ausgespielt. Diese Struktur führt naturgemäß zu kleineren Feldern, was sich insbesondere bei den Damen bemerkbar machte. Wie bereits im Vorjahr kam es in keiner Damenklasse zu Spielen, da die Zahl der gemeldeten Teilnehmerinnen unter der Anzahl der zur Verfügung stehenden Qualifikationsplätze für die Südwestmeisterschaften lag. Dort werden dennoch insgesamt neun Seniorinnen in den A-Klassen 45 bis 75 den PTTV vertreten.

Auch bei den Herren blieben nicht alle Altersklassen besetzt. Die Senioren 70 und 90 mussten nicht ausgespielt werden. Umso mehr wurde in den übrigen Klassen gekämpft. Die große Halle des TTC Altrip bot dafür ebenso einen würdigen Rahmen wie die bemerkenswert gut bestückte Cafeteria. Neben erwartbaren Favoritensiegen gab es intensive und teils hart umkämpfte Begegnungen.

In der Altersklasse 40 dominierte, in Abwesenheit des bereits vorqualifizierten F. Maragioglio, Dominik Demmere von der SG Waldfischbach das Geschehen. Besonders stark besetzt war das Feld der Senioren 45, in dem Titelverteidiger Niko Kleiner vom TSV Kandel triumphierte. In der AK 50 setzte sich Peter Schäffer vom TTV Albersweiler gegen den amtierenden AK-45-Südwestmeister Daniel Stucky vom TTC Brücken durch.

Die Altersklasse 55 war zahlenmäßig klein, sportlich aber hochwertig besetzt. Alle vier Teilnehmer werden bei den Regionsmeisterschaften antreten dürfen. Den Pfalzmeistertitel sicherte sich souverän Oliver Baier vom TV Colgenstein-Heidesheim.



Die Sieger und Platzierten der Klassen Ü40-55.

Das größte Teilnehmerfeld stellte die AK 60, und hier wurde es zeitweise richtig hitzig. Detlev Gäßler vom TTV Edenkoben, Neuling in dieser Altersklasse, gewann unangefochten. Dahinter ging es jedoch eng zu. Der Sieg über Titelverteidiger und Südwestmeister Andreas Czech brachte Uwe Leitheiser vom SV Mörsbach ins Halbfinale. Im anschließenden Qualifikationsspiel um Platz drei setzte er sich zudem gegen seinen Vereinskameraden Peter Stephan durch und löste damit ebenfalls das Ticket für die Südwestmeisterschaften.

Auf besonders hohem Niveau präsentierten sich die Senioren 65. Diese Altersklasse gilt regional als die stärkste, was sich auch in den fünf vergebenen Qualifikationsplätzen widerspiegelt. Pfalzmeister wurde Thomas Schimek vom TTC Brücken.

In der AK 75 gewann Wolfgang Gericke vom TTV Mutterstadt, während sich in der AK 80 Harald Stürmer von der TTG Bruchmühlbach-Miesau den Titel sicherte. Trotz dieses Erfolgs darf er nicht an den Regionsmeisterschaften teilnehmen, da dem PTTV hier nur ein einziger Startplatz zur Verfügung steht, der an den vorqualifizierten Gustav Knappek geht.

In der höchsten ausgespielten Altersklasse traten neben drei „echten“ 85ern auch der über 90-jährige Rolf Keller an. Diese Altersklasse wird nach einem DTTB-Beschluss in diesem Jahr erstmals ausgespielt, allerdings ohne weitere Mitbewerber. Den Pfalzmeistertitel holte sich Helmut Hoffmann vom FVP Maximiliansau.

Auch in den Doppeln wurden Pfalzmeister ermittelt. In der AK 40 siegten Dirk Butz und Peter Schäffer vom TTV Albersweiler. Das Doppel der AK 60 entschieden Thomas Schimek und Andreas Czech für sich. Bei den Senioren 70 gewannen Helmut Deege und Christian Kaduk vom TTC Altenglan beziehungsweise TV Alsenborn.

Die Südwestmeisterschaften, zugleich Qualifikationsveranstaltung der Region 7 für die Deutschen Seniorenmeisterschaften, finden am 7. und 8. März in der Rheinhalle in Maximiliansau statt. Insgesamt 38 Seniorinnen und Senioren werden dort die Farben des PTTV vertreten. Die Wettkämpfe der Altersklassen 60 bis 85 werden samstags ausgetragen, am Sonntag folgen die Altersklassen 40 und 45 mit jeweils voll besetzten Zwölferfeldern.

Die pfälzischen Senioren und das Team des ausrichtenden FVP Maximiliansau freuen sich auf die Unterstützung hoffentlich zahlreicher Zuschauer.



Die Sieger und Platzierten der Klassen Ü60-85.